

GEH – SONG (RAP)

Wer fährt durch die Stadt zu früher Stund´? 5000 Autos – ist das g'sund?
Täglich in der Früh ist Innsbruck blockiert -
von Reinpendlern, Rauspendlern, Eiligen, Kurzweiligen,
Dringenden, Drängenden, brisanten Gouvernanten,
unentbehrlich, richtig wichtig ... *wer verliert?*

Refrain:

*Was wäre wenn eine Schule geht- kein Fahrzeug mehr – der Verkehr er steht.
Luft zum Atmen, Raum zum Geh'n, Straßen ohne Autos, das woll'n wir seh'n.*

Schnell zur Arbeit, ins Büro, die Kinder in die Schule bringen, das geht so:
Raus aus dem Haus, in das kleine Auto rein,
Schlüssel umgedreht, du willst pünktlich sein.
Bis Kranebitten geht es gut, und dann - das gibt´s doch nicht.
Schon wieder Stau- dich packt die Wut: „Macht endlich Platz für mich!“

R:

*Was wäre wenn eine Schule geht- kein Fahrzeug mehr – der Verkehr er steht.
Luft zum Atmen, Raum zum Geh'n, Straßen ohne Autos, das woll'n wir seh'n.*

Schau her auf mein tolles Auto, 200 PS, Vierradantrieb, Alufelgen – so a Stress.
Emissionen, Immissionen, CO₂
Feinstaub und Treibhausgase, alles einerlei.
Stickoxide, Luftverschmutzung, Messgeräte überall.
Lärmbelastung, Platzverbrauch - zu viel auf jeden Fall.

Schneller, besser, höher, weiter - alle wollen Erster sein!

Und wo bleibt der Mensch? - *In der Fußgängerzone.*

Und wo kannst du gehen? – *Im Parklückensystem.*

Und wo kannst du leben? -

Damit ist jetzt Schluss - *wir gehen zu Fuß!*

R:

*Was wäre wenn eine Schule geht- kein Fahrzeug mehr – der Verkehr er steht.
Luft zum Atmen, Raum zum Geh'n, Straßen ohne Autos, das woll'n wir seh'n.*